

Originalbetriebsanleitung

Motorzapfwelle FPS-PTO JD-3R - MJ2024

für John Deere Typ 3033R, 3038R, 3045R, 3046R

2000 U/min CCW
1000 U/min CCW

2000 U/min CW
1000 U/min CW



Inhaltsverzeichnis

1.	Über diese Betriebsanleitung.....	3
2.	Sicherheit	4
2.1.	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.2.	Qualifikation des Personals.....	4
2.3.	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
2.4.	Spezielle Sicherheitshinweise	5
2.5.	Zusatzbestimmungen.....	6
3.	Montage.....	7
3.1.	Vorbereitende Maßnahmen.....	7
3.2.	Motorzapfwelle montieren	11
3.3.	Elektrik anschließen	13
3.4.	Die Montage ist komplett.....	18
4.	Bedienung	18
4.1.	Anbaugeräte an- und abkuppeln	19
4.2.	Gelenkwelle montieren.....	19
4.3.	Gelenkwelle demontieren.....	21
4.4.	Motorzapfwelle ein- und abschalten	21
5.	Instandhaltung	22
5.1.	Wartung	22
5.2.	Getriebeöl wechseln.....	22
6.	Reparatur.....	23
7.	Entsorgung.....	23
8.	Gewährleistung	23
9.	Abbildungsverzeichnis	23
10.	EG - Konformitätserklärung	I
11.	Declaration of Conformity	II

1. Über diese Betriebsanleitung

Sehr geehrte Kundin! Sehr geehrter Kunde!

Wir bedanken uns bei Ihnen für den Kauf dieses Gerätes und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Vor dem ersten Einsatz dieses Gerätes lesen Sie diese Betriebsanleitung vollständig und gewissenhaft durch.

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung griffbereit auf. Sie können dann bei Bedarf wichtige Informationen und Handlungsanweisungen nachlesen.

Aufzählungen sind mit Blickfangpunkten wie folgt gekennzeichnet:

- Text
- Text
- Text

Handlungsanweisungen sind in der Reihenfolge, in der sie auszuführen sind, wie folgt gekennzeichnet:

1.1.1. Text

1.1.2. Text

1.1.3. Text . . .



Dieses Gerät unterliegt dem technischen Fortschritt. Alle Informationen, Abbildungen und technischen Angaben entsprechen dem neuesten Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts sind dem Hersteller jederzeit vorbehalten.

2. Sicherheit

In diesem Kapitel sind Vorschriften und Hinweise zusammengefasst, die Sie beachten müssen.

Personen, die die Anbaugeräte montieren, bedienen und instand halten, müssen diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Motorzapfwelle verlängert die Kurbelwelle des Traktors nach vorne. Sie dient zum Antreiben von Kehrmaschinen, Frontmähdwerken, oder ähnlichen Anbaugeräten die mit Zapfwellen angetrieben werden. Diese Motorzapfwelle darf nur an Traktoren, wie auf dem Deckblatt angegeben, montiert werden.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung drohen:

- Gefahren für die Gesundheit des Bedieners oder Dritter
- Beschädigungen am Traktor und an den Anbaugeräten
- Schäden für die Umwelt

2.2. Qualifikation des Personals

Die Anbaugeräte dürfen nur von Personen ab 18 Jahre oder eingewiesenen Personen montiert, bedient und instand gehalten werden. Der Bediener muss diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

2.3. Allgemeine Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt werden allgemeine Sicherheitshinweise erklärt. Diese Sicherheitshinweise werden in den folgenden Kapiteln verwendet. Zusätzlich zum Sicherheitsaspekt sparen Sie Kosten und Arbeitszeit, wenn Sie diese Sicherheitshinweise beachten.



Gefahr!
Schwerste Verletzungen des Bedieners oder Dritter treten ein.
Befolgen Sie den Sicherheitshinweis.



Achtung!
Leichte Verletzungen des Bedieners oder Dritter können eintreten. Der Traktor, die Motorzapfwelle oder die Umwelt können beschädigt werden.
Beachten Sie den Sicherheitshinweis.



Hinweis!
Wichtige, hilfreiche Tipps oder Informationen für den Bediener.
Lesen Sie diesen Hinweis. Er erleichtert Ihre Arbeit.



Achtung!
Verletzungen können eintreten.
Tragen Sie Arbeitsschutzkleidung.

2.4. Spezielle Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt werden Sicherheitshinweise aufgeführt, die als Aufkleber an den Anbaugeräten angebracht sind.



Die Betriebsanleitung lesen und die Sicherheitshinweise beachten.
Best.-Nr.: V0002923



Verletzungen durch Quetschen!
Niemals in den Quetschgefahrenbereich greifen, solange sich dort Teile bewegen können.
Best.-Nr.: V0002938



Verletzungen durch austretende Hochdruckflüssigkeit!
Beachten Sie den Hinweis in der Betriebsanleitung.
Best.-Nr.: V0002929



Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten Motor abstellen und Schlüssel abziehen.
Best.-Nr.: V0002925



Nicht im Bereich der Antriebswelle aufhalten!
Best.-Nr.: V0002930



Nach jedem Einsatz sämtliche Schrauben nachziehen!
Best.-Nr.: V0002965

2.5. Zusatzbestimmungen

- Vergewissern Sie sich vor dem Ankuppeln eines Gerätes dass die Drehzahl und die Drehrichtung der Motorzapfwelle, für das Anbaugerät geeignet sind.
- Schalten Sie die Motorzapfwelle immer aus und warten Sie bis die Zapfwelle sich nicht mehr dreht wenn Sie den Traktor verlassen oder Arbeiten am angeschlossenen Gerät vornehmen.
- Versuchen Sie nicht, ein mögliches Leck im Hydrauliksystem mit den Fingern zu suchen. Öl unter hohem Druck kann leicht in die Haut und Kleidung eindringen und zu ernsthaften Verletzungen führen

3. Montage



Gefahr!
Schwerste Verletzungen des Bedieners oder Dritter treten ein.
Schalten Sie den Traktor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die Motorzapfwelle montieren oder demontieren.



Achtung!
Verletzungen können eintreten.
Tragen Sie Arbeitsschutzkleidung.

3.1. Vorbereitende Maßnahmen

3.1.1 Die Verwendung der Motorzapfwelle setzt den matev Frontkraftheber voraus.

3.1.2 Fahren Sie den Traktor auf die Hebebühne. Entfernen Sie die Front- sowie die Seitenteile der Motorhaube vom Schlepper. Bauen Sie die Batterie komplett mit dem Batterieträger aus.



Bild 1: Batterie mit Träger

3.1.3 Demontieren Sie alle Anbauteile vom Batterieträger. Die Anbauteile benötigen Sie später wieder.

- 3.1.4 Fertigen Sie den Ausschnitt für die Motorzapfwelle in der Kunststoffabdeckung gemäß folgender Skizze an.

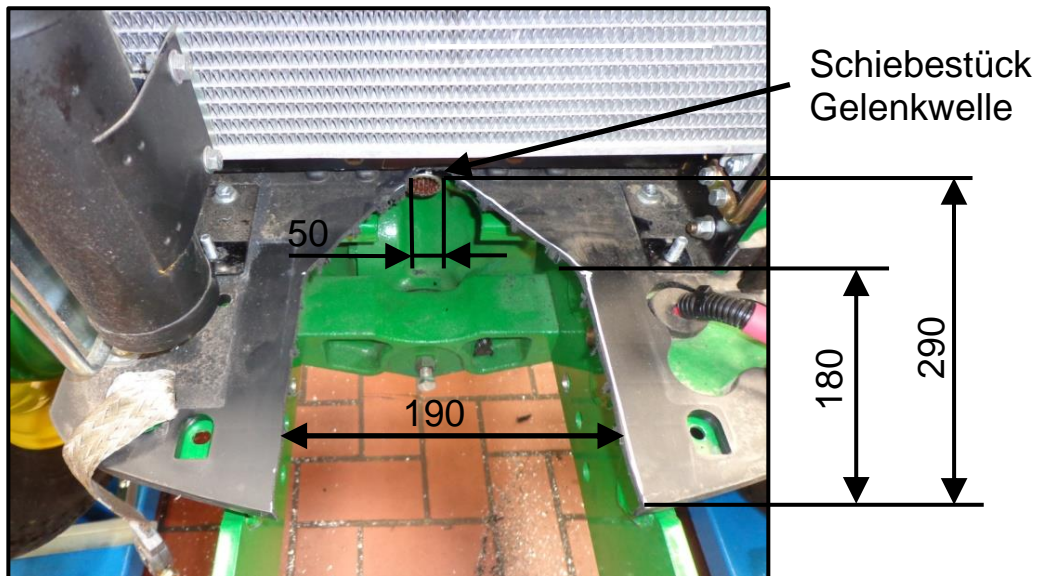


Bild 2: Ausschnitt für Motorzapfwelle

- 3.1.5 Legen Sie das Schiebestück der Gelenkwelle (Flansch mit 6 Bohrungen) zwischen Kühler und Achse. Wenn die Riemenscheibe montiert ist, kann das Schiebestück nicht mehr durchgeschoben werden.



Bild 3: Schiebestück eingelegt

- 3.1.6 Montieren Sie die mitgelieferte Riemenscheibe auf der Riemenscheibe am Motor, mit den beigefügten Zylinderschrauben DIN 912 - M10x20-8.8. Sichern Sie die Schrauben mit einer flüssigen Schraubensicherung und ziehen Sie die Schrauben mit einem Drehmoment von 43 Nm an.

Ist der Traktor mit einer Klimaanlage ausgestattet, so ist die Riemenscheibe für den Klimakompressor durch die mitgelieferte Riemenscheibe zu ersetzen.

Ziehen Sie den Riemen wieder auf und montieren Sie das Schiebestück der Gelenkwelle auf der Riemenscheibe. Verwenden Sie die beigelegten Sechskantschrauben DIN933 - M6x16-8.8. Sichern Sie die Schrauben mit einer flüssigen Schraubensicherung. Ziehen Sie die Schrauben mit einem Drehmoment von 9 Nm an.

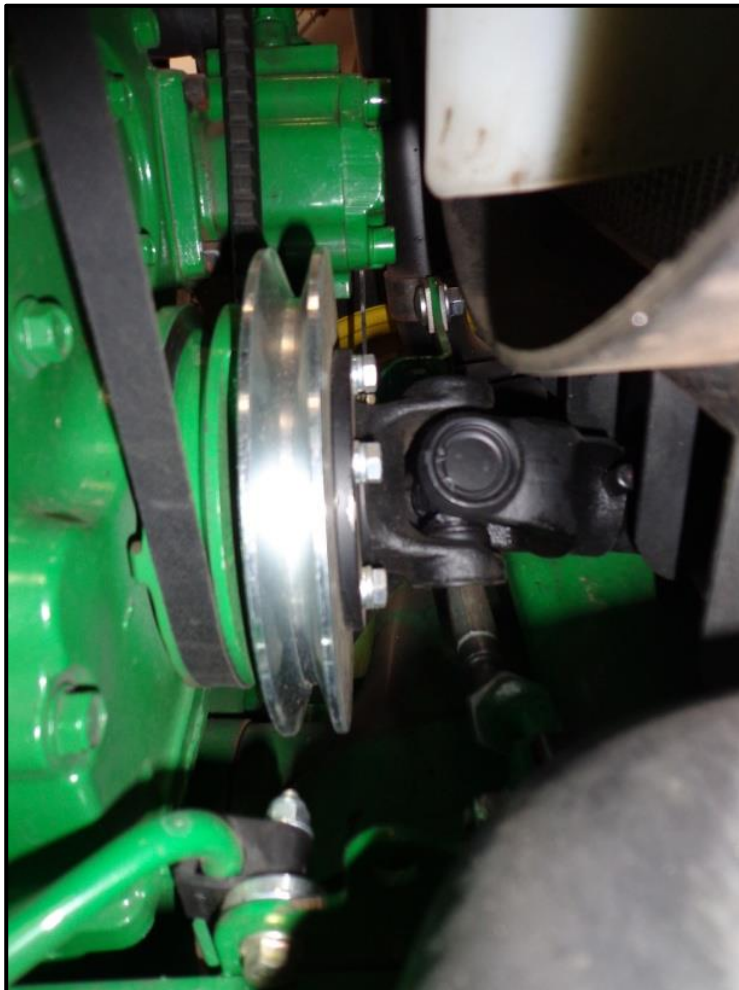


Bild 4: Riemenscheibe mit Gelenkwelle

- 3.1.7 Wechslen Sie an der Pendelachse die Schraube durch den im Lieferumfang enthaltenen Gewindestift.
Anschließend entfernen Sie den Schmiernippel und montieren die Verlängerung wie in dem nachfolgenden Bilde gezeigt. Zuletzt montieren Sie den Original Schmiernippel am Endstück der Verlängerung.

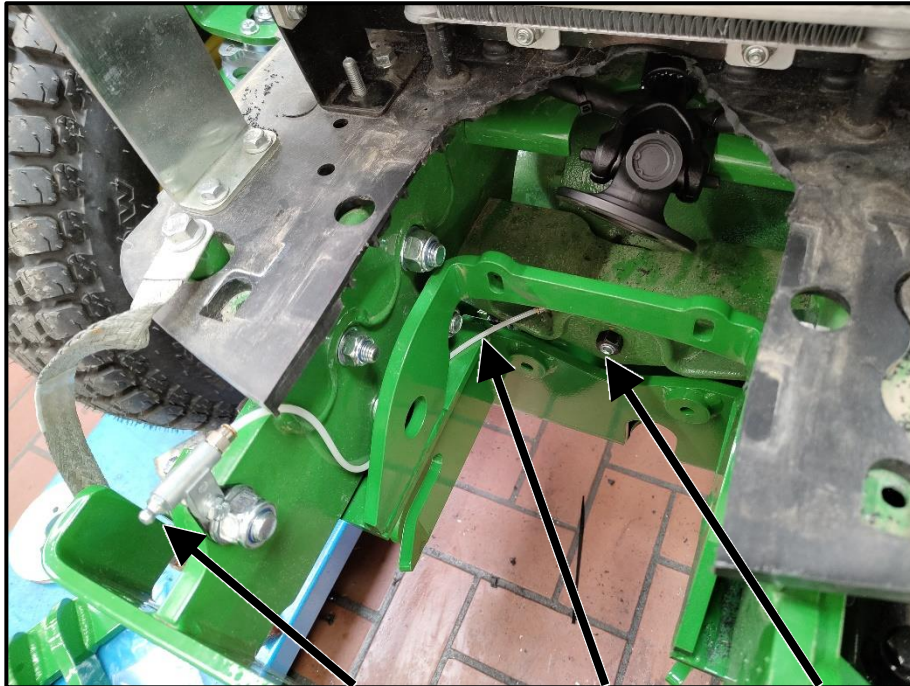


Bild 5: Vorderachse Schmiernippel Verlängerung Schraube

- 3.1.8 Schieben Sie das Keilenwellenstück der Gelenkwelle auf das Schiebestück. Achten Sie hierbei auf die richtige Orientierung der Gelenkwelle. (weißer Strich)

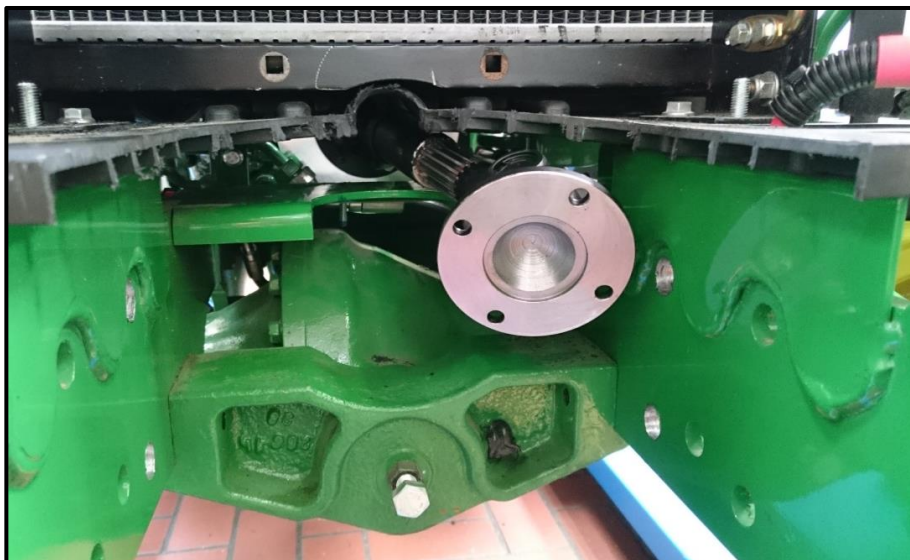


Bild 6: Gelenkwelle eingebaut

3.2. Motorzapfwelle montieren



Hinweis!

Das Getriebe ist bereits mit Öl befüllt. Beim Umgang mit dem Getriebe das Beachten.

- 3.2.1 Wenn noch nicht erfolgt, montieren Sie den Frontkraftheber wie in der dazugehörigen Betriebsanleitung beschrieben.
- 3.2.2 Montieren Sie die Motorzapfwelle am Frontkraftheber. Verwenden Sie für die oberen Befestigungsschrauben die mitgelieferten Distanzbuchsen.

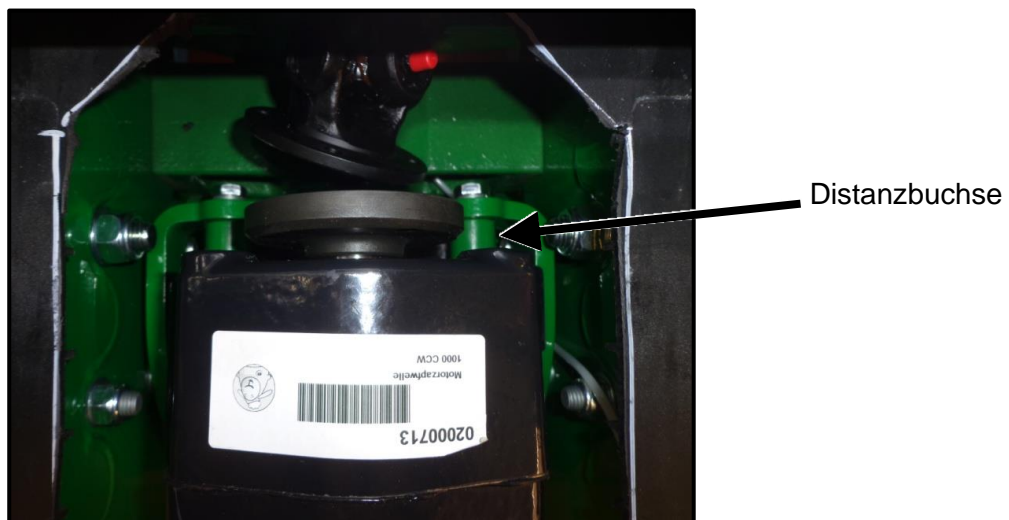


Bild 7: Montage MZW am Frontkraftheber

- 3.2.3 Befestigen Sie die Gelenkwelle am Flansch der Motorzapfwelle. Verwenden Sie die beigelegten Zylinderschrauben DIN 912 - M8x20-8.8. Sichern Sie die Schrauben mit einer flüssigen Schraubensicherung. Ziehen Sie die Schrauben mit einem Drehmoment von 22 Nm an.

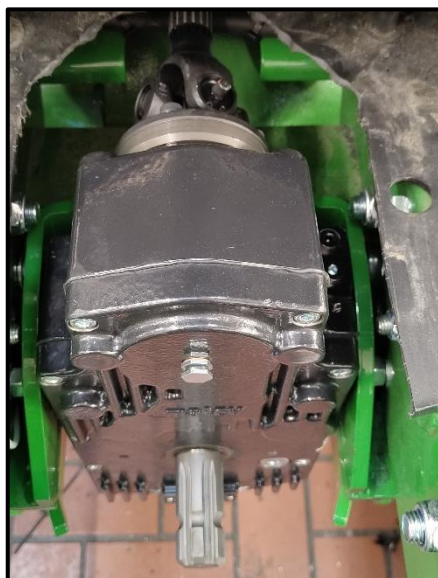
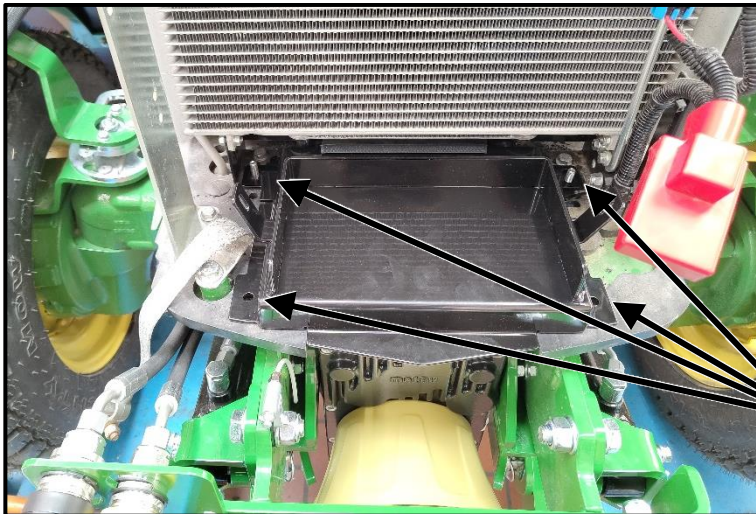


Bild 8: Gelenkwelle am Getriebeflansch befestigen

3.2.4 Montieren Sie den Batterieträger am Traktor.



Mit original Schrauben/Muttern wieder befestigen

Bild 9: Batterieträger montiert

3.2.5 Montieren Sie die Batterie.
Klemmen Sie die Batterie erst nach vollständiger Montage der Motorzapfwelle an.



Bild 10: Batterie montiert

3.3. Elektrik anschließen

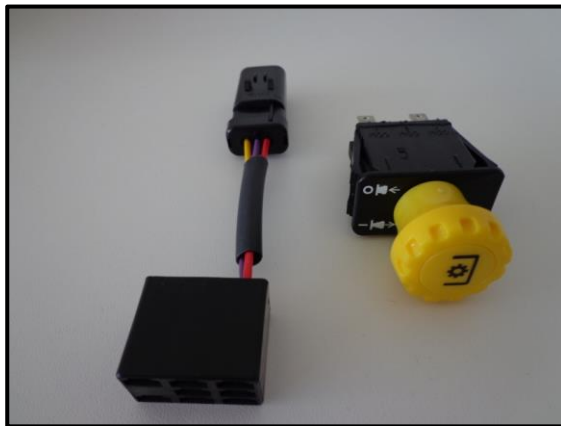


Bild 11: Zapfwellenschalter + Kabel

3.3.1 Zapfwellenschalter und Kabel verbinden. Schalter auf Leerplatz am Traktor montieren.



Bild 12: Zapfwellenschalter (Traktor ohne Kabine)



Bild 13: Zapfwellenschalter (Traktor mit Kabine)

- 3.3.2 Amaturentafel am Traktor lösen und anheben. Kabel für Motorzapfwelle suchen. Den Schutzstecker mit der Brücke entfernen und mit Zapfwellenschalter verbinden.



Steckverbinder für
Zapfwellenschalter

Bild 14: Kabel für Motorzapfwelle (Traktor ohne Kabine)

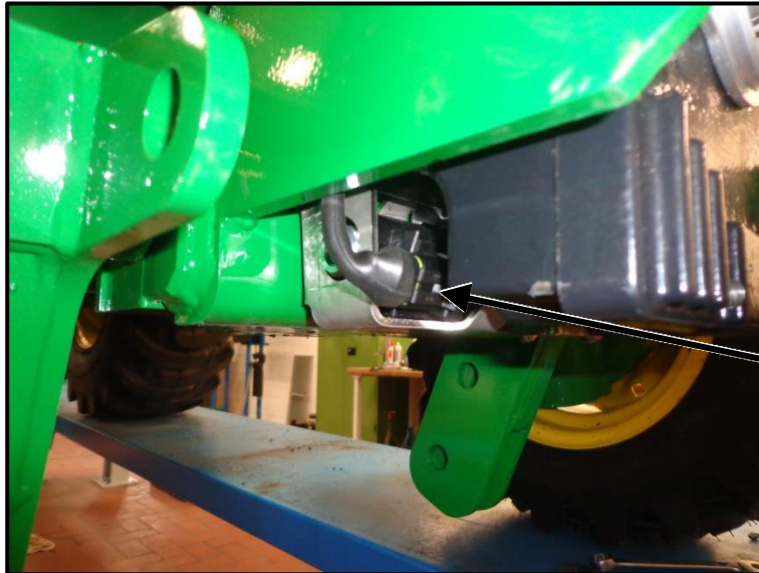


Steckverbinder für
Zapfwellenschalter

Bild 15: Kabel für Motorzapfwelle (Traktor mit Kabine)

3.3.3 Befestigen Sie die Amaturentafel wieder.

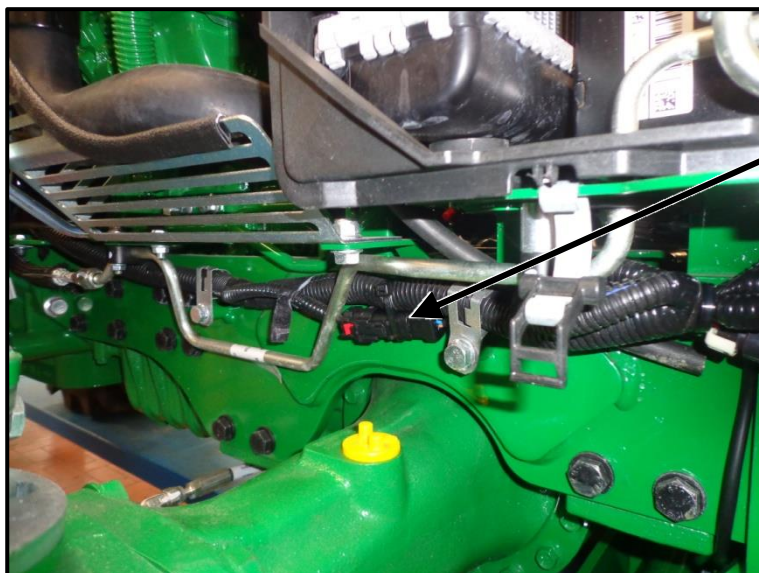
3.3.4 Stecken Sie an der Motorzapfwelle das mitgelieferte Kabel an.



Steckverbinder
Einschaltventil

Bild 16: Steckverbinder Einschaltventil

3.3.5 Das Kabel für den Anschluß an der Motorzapfwelle befindet sich vorne, rechts in der Nähe der Vorderachse. Schutzkappe vom Stecker entfernen und Steckverbindung mit der Motorzapfwelle verbinden.



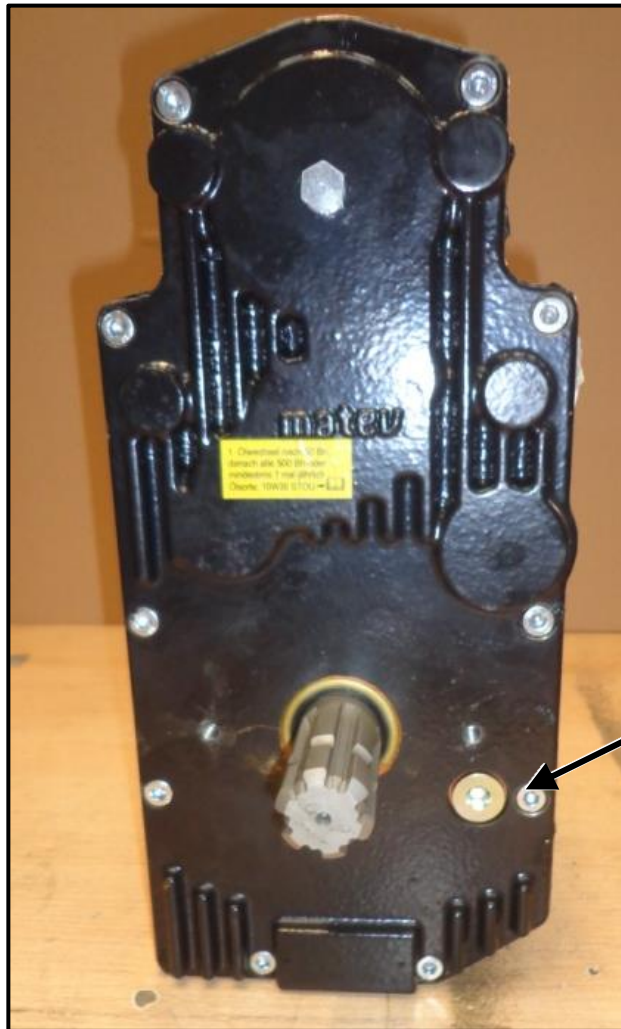
Steckverbinder für
Motorzapfwelle

Bild 17: Steckverbindung Motorzapfwelle

3.3.6 Prüfen Sie den Ölstand.

Vor Montage des Schutztopf sollte der Ölstand kontrolliert werden. Stellen Sie den Traktor auf einen ebenen Untergrund und öffnen Sie den Einfüllstopfen. Der Ölstand sollte direkt unterhalb der Einfüllöffnung stehen. Bei Bedarf füllen Sie Öl auf. Verwenden Sie STOU 10W-30.

Alternativ kann JD HyGard JDM 20C verwendet werden. Beim Wechseln der Ölsorte bitte einen kompletten Ölwechsel durchführen.



Öl Einfüllöffnung

Bild 18: Öleinfüllschraube

- 3.3.7 Bohren Sie in den Schutztopf die Befestigungsbohrungen. Verwenden Sie hierfür den Halt für den Zapfwellenschutz als Schablone.
Bei Nutzung eines Frontladers ist der Schutztopf wie abgebildet auszuschneiden, damit die Verriegelung des Frontladers diesen nicht beschädigt.
Befestigen Sie den Schutztopf.

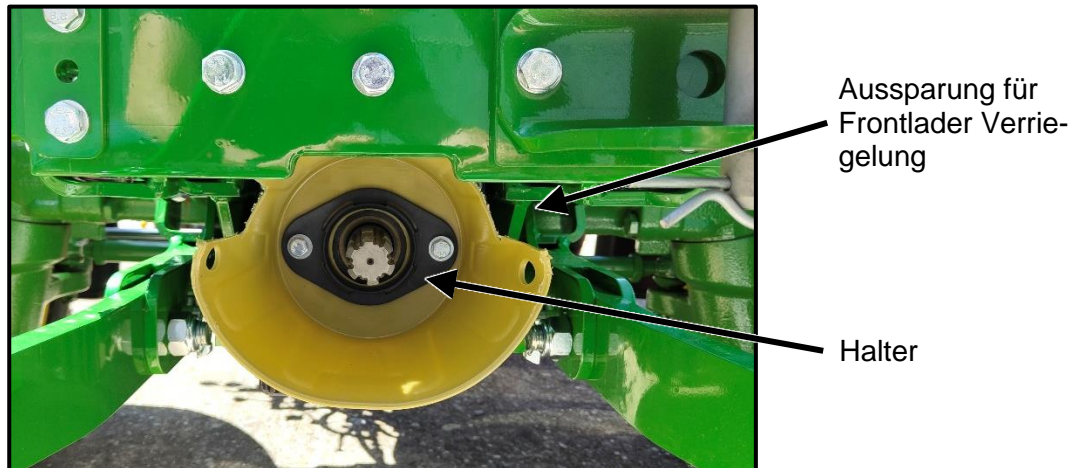


Bild 19 Zapfwellenschutz

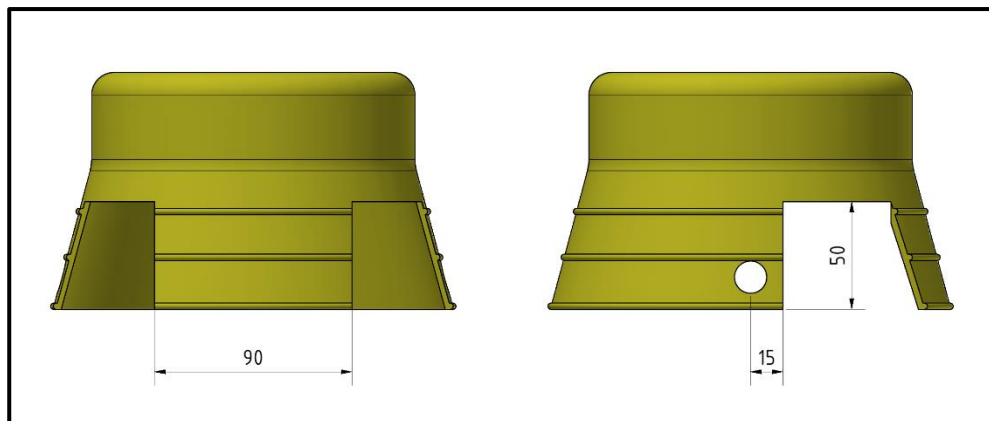


Bild 20 Zapfwellenschutz ausgeschnitten

- 3.3.8 Bringen Sie den Zapfwellenschutz an.

3.4. Die Montage ist komplett

Überprüfen Sie alle Schraubenverbindungen. Prüfen Sie abschließend ob alle Kabel und Schläuche von beweglichen Teilen entfernt genug sind und keine Verletzungsgefahr besteht. Räumen Sie alle Werkzeuge und losen Teile vom Traktor ab.



Achtung!

Erhöhtes Unfallrisiko durch sich drehende Zapfwelle.

Betreten Sie nicht den Arbeitsbereich der Zapfwelle, wenn diese sich dreht.

Zu Ihrer Sicherheit dürfen Sie keine weite Kleidung, Riemen oder anderen losen Teile tragen. Schalten Sie das Gerät ab. Warten Sie bis alle Maschinenteile stehen, bevor Sie das Gerät umbauen oder warten.



Achtung!

Verletzungen durch austretende Hochdruckflüssigkeit.

Beachten Sie den Hinweis in der Betriebsanleitung.

3.4.1 Klemmen Sie die Batterie wieder an.

3.4.2 Machen Sie einen Probelauf. Schalten Sie den Traktor ein. Vergewissern Sie sich dass die Motorzapfwelle im Stillstand ist. Schalten Sie im Leerlauf die Motorzapfwelle ein und achten Sie auf ungewöhnliche Geräusche. Erhöhen Sie die Drehzahl auf Vollgas. Schalten Sie die Motorzapfwelle wieder aus. Vergewissern Sie sich dass die Motorzapfwelle stehen bleibt.

3.4.3 Prüfen Sie nach dem Probelauf abschließend die Schrauben, Kabel- und Schläuche auf festen Sitz.

4. Bedienung



Achtung!

Beachten Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die Hinweise auf Sicherheit und Handhabung für die Bedienung des gesamten Gerätes und der Verbindung zum Traktor.



Achtung!

Die Gesamtleistung der Frontanbaugeräte darf je nach Getriebe nicht überschritten werden, da sonst die Frontzapfwelle Schaden nehmen würde.

	CW		CCW	
	1000 U/min	2000 U/min	1000 U/min	2000 U/min
Drehzahl am Getriebeausgang	1000 U/min	2000 U/min	1000 U/min	2000 U/min
max. Leistung	47 kW			
max. Dauerleistung	30 kW	30 kW	21kW	33 kW
Drehzahl am Getriebeausgang	1000 U/min	2000 U/min	1000 U/min	2000 U/min

4.1. Anbaugeräte an- und abkuppeln



Hinweis!

Beachten Sie die Achslasten nach den Angaben des Traktorherstellers



Achtung!

Erhöhtes Unfallrisiko durch sich drehende Zapfwelle.

Betreten Sie nicht den Arbeitsbereich der Zapfwelle, wenn diese sich dreht. Zu Ihrer Sicherheit dürfen Sie keine weite Kleidung, Riemen oder anderen losen Teile tragen. Schalten Sie das Gerät ab. Warten Sie bis alle Maschinenteile stehen, bevor Sie das Gerät umbauen oder warten.

- 4.1.1 Fahren Sie vorwärts mit dem Traktor vor das Anbaugerät.
- 4.1.2 Senken Sie den Frontkraftheber ab.
- 4.1.3 Fahren Sie langsam an das Anbaugerät heran, bis das Kuppeldreieck des Traktors unter dem Kuppeldreieck des Anbaugerätes ist.
- 4.1.4 Heben Sie den Frontkraftheber langsam an, bis das Anbaugerät etwas angehoben wird.
- 4.1.5 Sichern Sie das Anbaugerät mit der entsprechenden Dreiecksverriegelung. Die Dreiecksverriegelung hängt von der Art des Anbaugerätes ab.



Achtung!

Beschädigungen an der Motorzapfwelle oder am Traktor können eintreten. Beachten Sie die Betriebsanleitung zur Gelenkwelle des Gelenkwellenherstellers.



Hinweis!

Montieren Sie die Gelenkwelle wie in der mitgelieferten Originalanleitung des Gelenkwellenherstellers beschrieben.

4.2. Gelenkwelle montieren



Gefahr!

Schwerste Verletzungen des Bedieners oder Dritter treten ein. Schalten Sie den Traktor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die Gelenkwelle montieren oder demontieren.

Achtung!

Erhöhtes Unfallrisiko durch sich drehende Gelenkwelle.



Betreten Sie nicht den Arbeitsbereich der Gelenkwelle, wenn diese sich dreht.

Zu Ihrer Sicherheit dürfen Sie keine weite Kleidung, Riemen oder anderen losen Teile tragen. Schalten Sie das Gerät ab. Warten Sie bis alle Maschinenteile stehen, bevor Sie das Gerät umbauen oder warten.

- 4.2.1 Drücken Sie den Sperrbolzen an der Außengabel und halten Sie diesen gedrückt.
- 4.2.2 Schieben Sie die Außengabel auf den Profilstummel der Motorzapfwelle am Getriebe.
- 4.2.3 Lassen Sie den Sperrbolzen los.
- 4.2.4 Bewegen Sie die Gelenkwelle etwas hin und her, bis der Sperrbolzen hörbar einrastet.
- 4.2.5 Wiederholen Sie die Schritte 1. bis 4., um die Gelenkwelle am Anbaugerät anzubringen.

4.2.6 Hängen Sie die Sicherungsketten der Gelenkwelle an ein feststehendes Teil ein.

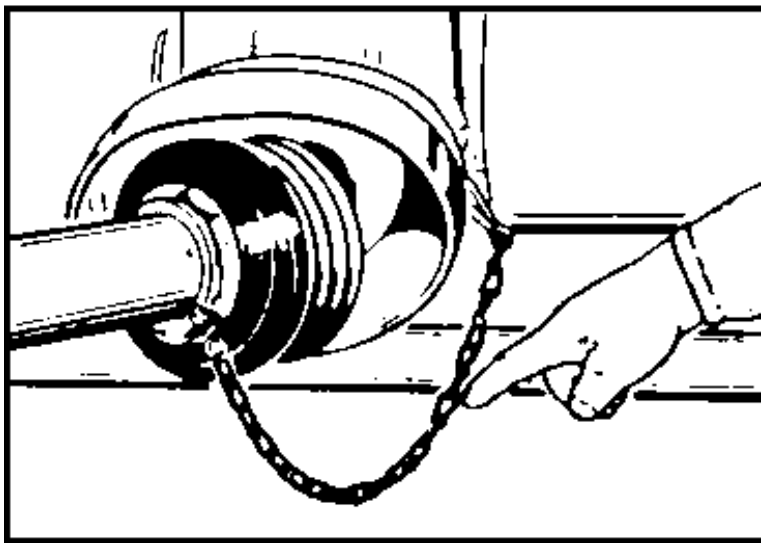


Bild 21 Sicherungskette an der Gelenkwelle

4.3. Gelenkwelle demontieren



Gefahr!

Schwerste Verletzungen des Bedieners oder Dritter treten ein. Schalten Sie den Traktor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die Gelenkwelle montieren oder demontieren.

Achtung!

Erhöhtes Unfallrisiko durch sich drehende Gelenkwelle.



Betreten Sie nicht den Arbeitsbereich der Gelenkwelle, wenn diese sich dreht.

Zu Ihrer Sicherheit dürfen Sie keine weite Kleidung, Riemen oder anderen losen Teile tragen. Schalten Sie das Gerät ab. Warten Sie bis alle Maschinenteile stehen, bevor Sie das Gerät umbauen oder warten.

- 4.3.1 Lösen Sie die Sicherungskette auf beiden Seiten.
- 4.3.2 Drücken Sie den Sperrbolzen der Außengabel und halten Sie diesen gedrückt.
- 4.3.3 Ziehen Sie die Außengabel von dem Profilstummel der Heckzapfwelle am Traktor herunter.
- 4.3.4 Lassen Sie den Sperrbolzen los.
- 4.3.5 Wiederholen Sie die Schritte 2. bis 4., um die Gelenkwelle am Anbaugerät abzubauen.

4.4. Motorzapfwelle ein- und abschalten

- 4.4.1 Motorzapfwelle einschalten – Schalten Sie die Motorzapfwelle bei ca. 1000 U/min ein und erhöhen Sie nicht die Drehzahl des Traktormotors beim Einschalten. Schalten Sie nicht die Motorzapfwelle bei einer Drehzahl über 1200 U/min ein.
- 4.4.2 Motorzapfwelle ausschalten – Schalten Sie den Schalter für die Motorzapfwelle aus.
- 4.4.3 Versuchen Sie niemals ein festsitzendes Frontanbaugerät durch Ein- und Ausschalten der Motorzapfwelle zu lösen.

5. Instandhaltung

5.1. Wartung

- Kontrollieren Sie nach 5 bis 10 Betriebsstunden bei einer neuen Motorzapfwelle oder nach einer Reparatur ob alle Schrauben noch mit dem korrekten Drehmoment angezogen sind
- Wechseln Sie nach 50 Betriebsstunden das Öl. Verwenden Sie STOU 10W30. Alternativ kann JD HyGard JDM J20C verwendet werden.
- Kontrollieren Sie nach 100 Betriebsstunden den Ölstand. Stellen Sie den Traktor waagrecht auf und prüfen Sie ob das Öl bis zum Füllstopfen reicht. Füllen Sie, wenn notwendig, Öl nach.
- Die Gelenkwelle ist alle 250 Betriebsstunden, spätestens jedoch nach 1 Monat abzuschmieren.
- Kontrollieren Sie nach jeweils 400 Betriebsstunden alle Schraubverbindungen auf korrektem Anzugsdrehmoment. Prüfen Sie die Hydraulikleitungen auf Dichtigkeit
- Wechseln Sie nach 500 Betriebsstunden das Getriebeöl. Reinigen Sie den Ölfilter in der Pumpeinheit.

5.2. Getriebeöl wechseln

- 5.2.1 Stellen Sie den Traktor auf einer ebenen Fläche ab
- 5.2.2 Entfernen Sie die Ölablassschraube und lassen Sie das Öl in einen Auffangbehälter laufen. Die Ölablassschraube befindet sich an der Unterseite des Getriebes. Reinigen Sie die Ölablassschraube und schrauben Sie die Schraube wieder ein.
- 5.2.3 Lösen Sie die Schraube am Deckel für den Ölfilter und entfernen Sie den Deckel.

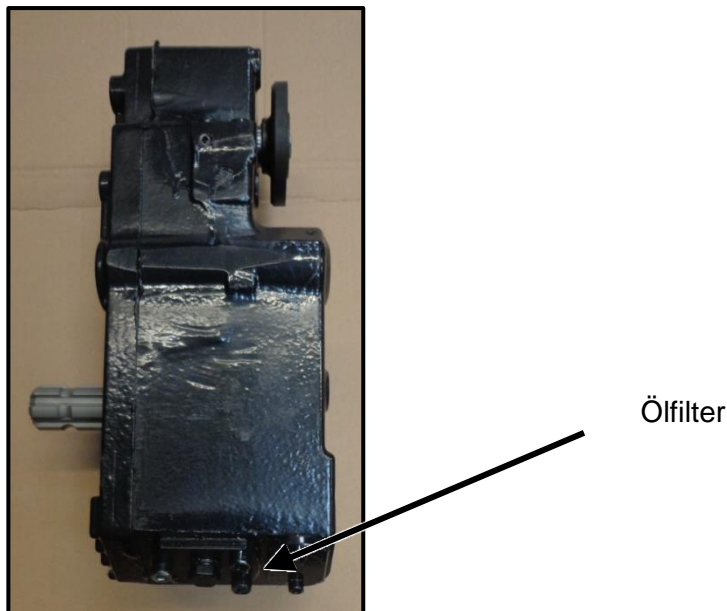


Bild 22: Ölfilter wechseln

- 5.2.4 Wechseln Sie den Ölfilter.
- 5.2.5 Entfernen Sie die Öleinfüllschraube und füllen Sie STOU 10W-30 (alternativ HyGard JDM 20C) ein.
Der Ölstand ist korrekt, wenn das Öl an der Unterkante der Einfüllöffnung steht.
Montieren Sie die Öleinfüllschraube wieder.

6. Reparatur

Öffnen Sie das Getriebe nie selbständig.

Bei Störungen, Problemen oder anderen Hinweisen wenden Sie sich bitte an Ihren Verkaufsberater oder direkt an die:

matev GmbH

Nürnberger Str. 50
90579 Langenzenn
Tel.: +49 (0) 9101 9087-0

www.matev.eu

info@matev.eu

7. Entsorgung

Das Gerät muss entsprechend den geltenden Vorschriften der Gemeinde oder des Landes entsorgt werden.

Je nach Material führen Sie die Teile dem Restmüll, dem Sondermüll oder dem Recycling zu.

Die Firma matev GmbH übernimmt keine Entsorgung.

8. Gewährleistung

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der matev GmbH.

9. Abbildungsverzeichnis

Bild 1: Batterie mit Träger.....	7
Bild 2: Ausschnitt für Motorzapfwelle	8
Bild 3: Schiebestück eingelegt	8
Bild 4: Riemenscheibe mit Gelenkwelle	9
Bild 5: Vorderachse	10
Bild 6: Gelenkwelle eingebaut	10
Bild 7: Montage MZW am Frontkraftheber	11
Bild 8: Gelenkwelle am Getriebeflansch befestigen.....	11
Bild 9: Batterieträger montiert.....	12
Bild 10: Batterie montiert	12
Bild 11: Zapfwellenschalter + Kabel	13
Bild 12: Zapfwellenschalter (Traktor ohne Kabine)	13
Bild 13: Zapfwellenschalter (Traktor mit Kabine).....	13
Bild 14: Kabel für Motorzapfwelle (Traktor ohne Kabine).....	14
Bild 15: Kabel für Motorzapfwelle (Traktor mit Kabine).....	14
Bild 16: Steckverbinder Einschaltventil	15
Bild 17: Steckverbindung Motorzapfwelle	15
Bild 18: Öleinfüllschraube.....	16
Bild 19 Zapfwellenschutz.....	17
Bild 20 Zapfwellenschutz ausgeschnitten	17
Bild 21 Sicherungskette an der Gelenkwelle.....	20
Bild 22: Ölfilter wechseln	22

10. EG - Konformitätserklärung

Der Hersteller / Inverkehrbringer



**matev GmbH
Nürnberger Straße 50
90579 Langenzenn
Deutschland**

erklärt hiermit, dass folgende Produkte der Produktreihe Motorzapfwelle

Produkt: FPS-PTO-JD-3R

allen einschlägigen Bestimmungen der angewandten Rechtsvorschriften (nachfolgend) - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Maschine in dem Zustand, in dem sie in Verkehr gebracht wurde; vom Endnutzer nachträglich angebrachte Teile und/oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt.


Folgende Rechtsvorschriften wurden angewandt: Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

- | | |
|---------------------------|---|
| DIN EN ISO 12100:2010-03 | Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsgrundsätze – Risikobeurteilung und Risikominderung |
| DIN EN ISO 4413:2011-04 | Fluidtechnik - Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Hydraulikanlagen und deren Bauteile |
| DIN EN ISO 4254-1:2022-12 | Landmaschinen - Sicherheit - Teil 1: Generelle Anforderungen |

Name der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:
Georg Hemmerlein

Ort: Langenzenn
Datum: 26.06.2024



Georg Hemmerlein
Geschäftsführer

11. Declaration of Conformity

This declaration is issued under the sole responsibility of the manufacturer



**matev GmbH
Nürnberger Straße 50
90579 Langenzenn
Germany**

Product range: Engine PTO Shaft

Product: FPS-PTO-JD-3R

Description:

The object of the declaration above is in conformity with the relevant UK Statutory Instruments (and their amendments):

2008 No. 1597 Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008

and the following harmonizing standards were applied:

- | | |
|---------------------------|--|
| DIN EN ISO 12100:2010-03 | Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction |
| DIN EN ISO 4413:2011-04 | Hydraulic fluid power - General rules and safety requirements for systems and their components |
| DIN EN ISO 4254-1:2022-12 | Agricultural machinery - Safety - Part 1: General requirements |

Signed for and on behalf of
matev GmbH, Nürnberger Straße 50, 90579 Langenzenn, Germany

Georg Hemmerlein

Place: Langenzenn
Date: 26.06.2024

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Hemmerlein', is written over a horizontal line.

Georg Hemmerlein
Managing Director